

[13282.] Die **topographischen Karten des Kurfürstenthums Hessen** liefern zu beigefügten Preisen:  
**Generalstabskarte** in  $\frac{500000}{1000000}$  in 40 Blatt. Eplt. 10  $\frac{1}{2}$  ord.; einzelne Blatt: 13 à 5 Ngr., 12 à 10 Ngr., 15 à 15 Ngr. ord.  
**Generalkarte** in  $\frac{2000000}{1000000}$  in 2 Blatt. Color. 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngr. ord.  
**Generalkarte** in  $\frac{3500000}{1000000}$  in 1 Blatt. Color. 17  $\frac{1}{2}$  Ngr. ord.  
**Niveaufarte** in  $\frac{250000}{1000000}$  in 112 Blatt. Eplt. 25  $\frac{1}{2}$ ; einzelne Blatt à 6 u. 10 Ngr. ord.  
 Von obigen Ord.-Preisen gebe ich 16  $\frac{2}{3}$  % gegen baar. Kartenneße zur Uebersicht der einzelnen Karten stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.  
 Cassel. **Theodor Kay.**  
 J. G. Krieger'sche Buchhdlg.

[13283.] **Zuverlässigste Kriegs-Karten!**

**Nördlicher Kriegsschauplatz** in 4 grossen, schön gestochenen Blättern, colorirt, 6 fl. 20 kr.  
**Südlicher Kriegsschauplatz** in 4 grossen, schön gestochenen Blättern, colorirt, 6 fl. 20 kr.

netto baar in oestr. Banknoten zum Tagescourse.

Diese Karten sind vom Director der techn. Abtheilung des k. k. militär-geographischen Institutes, k. k. Obristl. v. Scheda, eigens für den Dienst der k. k. Armee zusammengestellt, und daher auch gewiss für Jedermann das zuverlässigste Mittel zur genauen Orientirung über die Kriegereignisse. **Sämmtliche Kartenwerke des k. k. militär-geographischen Institutes in Wien**, sowie die ausgezeichneten Kartenwerke des k. k. Obristlieutenants von Scheda sind im unterzeichneten k. k. Depot sogleich zu haben, und stehen Verzeichnisse hierüber gratis zu Diensten.

**Friedrich Ehrlich's**  
 Buch- u. Kunsthandlung in Prag.  
 Depot der Generalstabs-Karten des kais. königl. militär-geographischen Institutes.

[13284.] **Specielle, nicht flüchtig, sondern sorgfältig gearbeitete Karten:**

**Kriegskarte**

von

**ganz Deutschland und Venetien.**

24'' breit u. 18'' hoch, sauber colorirt.

Preis 5 Sgr.

Fest mit 33  $\frac{1}{3}$  %, gegen baar mit 50% und 13/12, 33/30, 56/50, 115/100.

**Karte vom Kriegsschauplatz.**

(Berlin — Wien + Erfurt — Krakau.)

Sauber colorirt. Preis 2  $\frac{1}{2}$  Sgr., gegen

baar 1  $\frac{1}{2}$  Sgr. (gef. nicht unter 5 Expl.),

12 Expl. 15 Sgr., 27 Expl. 1  $\frac{1}{2}$ , 60 Expl.

2  $\frac{1}{2}$ , 100 Expl. 3  $\frac{1}{2}$ .

empfecht

**Fritz Bethge** in Berlin.

[13285.] In meinem Verlage erschien:

**Mittel-Europa**  
 (Kopenhagen — Florenz. Paris — Warschau)

entworfen von  
**Theophil König.**

6. Auflage. 4 Blatt mit Wasserdruck. Colorirt. Preis 1  $\frac{1}{2}$ .

anerkannt als eines der übersichtlichsten Tableau der verschiedenen Kriegsschauplätze.

Ich liefere diese Karte nur gegen baar, mit 40 % Rabatt, Bestellungen von 50 Expl. ab mit 50 %.

Berlin.

**Heinrich Schindler.**

**Verlagsbericht 1866, Januar—Juni,**

[13286.]

von

**G. A. Seemann** in Leipzig.

**Lübke, Prof. Dr. W.**, Vorschule zum Studium der kirchlichen Kunst des Mittelalters. Mit 170 Holzschn. gr. 8. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  18 Ngr.; eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  27 Ngr.

**Meyer, Dr. Jul.**, Geschichte der modernen französischen Malerei seit 1789. I. Abth.: Von David bis zum Ausgang der romantischen Schule. Mit Holzschn. u. Kupf. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  12 Ngr.

Die II. Abtheilung (Schluß) wird gegen Michaelis a. c. erscheinen.

**Woltmann, Dr. Afr.**, Holbein und seine Zeit. I. Band. Mit Holzschn. Brosch. 3  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

Der II. Band (Schluß) wird wahrscheinlich im nächsten Jahre ausgegeben.

**Zeitschrift für bildende Kunst.** Unter Mitwirkung von N. v. Cittelberger, Jaf. Falke, H. Hettner, M. Jordan, W. Lübke, J. Meyer, Fr. Pecht, G. Semper, Ant. Springer, Fr. Th. Vischer, A. Woltmann u. herausgegeben von Dr. C. v. Lützow. Mit Illustrationen und Kunstbeilagen. I. Halbjahr. Eplt. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$ .

**Görling, Dr. Ad.**, Geschichte der Malerei in ihren Hauptepochen. II. Band (Schluß): Die Malerei des 17. 18. u. 19. Jahrhunderts. 1. Lieferung (des ganzen Werkes 8. Lieferung). Brosch. 7  $\frac{1}{2}$  Ngr.

Die 2. u. 3. Lieferung liegen zur Versendung bereit; der Schluß wird bis Michaelis folgen.

[13287.] Zur Versendung liegt bereit:

**Anleitung**

**zum Veranschlagen von Eisenbahnen**

von

**Fr. Plessner.**

Zweite Auflage der Notizen zum Veranschlagen der Eisenbahnen.

Mit Kupfertafeln und Holzschnitten.

gr. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$ .

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, den 10. Juli 1866.

**Ernst S. Korn.**

[13288.] In der **Herder'schen** Verlags- handlung in Freiburg ist soeben erschienen:

**Grundriss der Patrologie** oder der ältern christlichen Literärgeschichte von Dr. Johannes Alzog, geisl. Rathe und ordentl. Professor d. Theol. in Freiburg. 8. XII u. 410 S. Preis 1  $\frac{1}{2}$  — 1 fl. 45 kr.

[13289.] In der **Herder'schen** Verlags- handlung in Freiburg ist soeben erschienen:

**Das Judenthum in Palästina zur Zeit Christi.** Ein Beitrag zur Offenbarungs- und Religions-Geschichte als Einleitung in die Theologie des N. T. von Dr. Jos. Langen, Prof. d. kath. Theol. in Bonn. Preis 1  $\frac{1}{2}$  24 Ngr.; 3 fl.

[13290.] In meinem Verlage ist eben erschienen:

**Preußen**

und

**seine Bedeutung für Deutschland.**

4  $\frac{1}{2}$  Bogen. Geh. 10 Ngr. ord.

Der Grundgedanke des Verfassers, eines nichtpreussischen Norddeutschen, ist: Selbstregierung der Gemeinden innerhalb des Organismus eines großen Staats als Correctiv der Selbstsucht der Stämme, welche als der größte Feind des deutschen Gemeinwells Freiheit und Selbstregierung illusorisch machte. — Der Verfasser findet, geleitet von der geschichtlichen Entwicklung, in Preußen die notwendigen Bedingungen für ein volles politisches Leben der deutschen Nation. Bitte zu verlangen.

**Otto Meißner** in Hamburg.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

**= Schlacht bei Langensalza, den 27. Juni 1866. =**

[13291.]

In unterzeichnetem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Ansicht und Plan**

des

**Schlachtfeldes bei Langensalza,** nebst Ansicht der Stadt Langensalza, des Dorfes Merxleben, sowie 14 verschiedener durch das Gefecht am 27. Juni denkwürdig gewordener Punkte und Gebäude in und bei Langensalza.

Ansichten nach photographischen Aufnahmen und nach eigenen Skizzen entworfen vom Maler **Gustav Sundblad** aus München, Plan nach Vorschlägen des Vermessungs- Revisor **Lüderke** mit Angabe der Stellung der Truppen nach Mittheilung des preussischen und hannöverschen Generalstabes.

Preis circa 15 Sgr.

Für die bei dem Gefechte betheiligten gewesen preussischen, gothaischen und hannöverschen